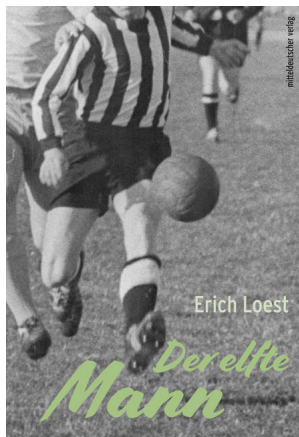


Loest, Erich: Der elfte Mann



Fußball, Romanze, Neuauflage, DDR, Physik, Studentenleben, Förderung, SED-Regime, sozialer Druck, Erich Loest

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 14,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

Beschreibung

Erich Loest
Der elfte Mann
Neuauflage
Roman

248 S., Br., 130 x 190 mm
ISBN 978-3-96311-041-2

Erschienen: September 2018

Ein wahrhaftiger Bildungsroman!

Ein schussstarkes linkes Bein und ein heller Kopf: Wer so begabt ist, muss gefördert werden. Der 21-jährige Physikstudent Jürgen Hollstein muss sich jedoch entscheiden: Drei Jahre rackern und ein Stammplatz in der Nationalelf oder wissenschaftlicher Kader? Ein Fußballroman. Ein Studentenroman. Ein Liebesroman.

Es ist ungewiss, was von der DDR-Literatur überdauern wird. »Der elfte Mann« (1969) gehört zweifellos dazu, denn er ist zeitgetreu im Detail und voller Probleme, die auch in anderen Jahren und Welten gelten. Ein universelles Lesevergnügen.

[Autor](#)

Erich Loest (1926–2013), Zeitungsredakteur, Schriftsteller, 1981 Ausreise in die Bundesrepublik, 1990 Rückkehr nach Leipzig. Loest erhielt u. a. den Hans-Fallada-Preis, den Marburger Literaturpreis und 2009 den Deutschen Nationalpreis.

[Pressestimmen](#)

»Loests Klasse als Autor behauptet sich immer.«
Ulrich von Berg, 11 Freunde, November 2018